



Hessisches Ministerium für Soziales und Integration
Postfach 31 40 · 65021 Wiesbaden

Aktenzeichen

lt. Verteiler

Bearbeiter/in: Frau Charlotte Derix
Durchwahl: (06 11) 3219-2244
Fax: (06 11) 32719-2244
E-Mail: Charlotte.derix@hsm.hessen.de

Datum: Februar 2022

Hessischer Landespreis für die beispielhafte Beschäftigung und Integration schwerbehinderter Menschen - Ihre Vorschläge für die Auszeichnung 2022-

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Bewerbungslage 2021 für den Landespreis hat eindrucksvoll gezeigt, dass hessische Unternehmen auch weiterhin, trotz coronabedingter Einschränkungen und wirtschaftlichen Schwierigkeiten eines nicht „vergessen“ haben: ihre soziale Unternehmensphilosophie, den Willen, trotz Einnahmerückgang die Arbeitsbedingungen ihrer beschäftigten Menschen mit Behinderungen konstant zu halten, um auf der einen Seite (weiterhin) Teilhabe am Arbeitsleben zu ermöglichen, und auf der anderen Seite nicht auf das know how der Mitarbeitenden verzichten zu müssen. Wir sind der Überzeugung, diese Einstellung wird sich auch in 2022 in der hessischen Arbeitgeber-Landschaft bestätigen lassen!

Dass die Bewerberlage im vergangenen Jahr auch wieder erfreulich war, liegt mit daran, dass Sie dabei unterstützt haben, entsprechende Betriebe vorzuschlagen und/oder sie zu animieren, sich für den Hessischen Landespreis zu bewerben. Wir bitten Sie auch in diesem Jahr wieder darum, Unternehmen vorzuschlagen, von denen Sie wissen, dass sie sich für Menschen mit Behinderungen in Hessen engagieren. Gesucht werden Betriebe, die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer mit (schwer-)Behinderungen beschäftigen. Auch Betriebe, die schwerbehinderten Auszubildenden eine Chance geben wollen oder in anderer Weise ein Engagement für (schwer-)behinderte Menschen zeigen, können vorgeschlagen werden.

Die Möglichkeit einer Direktbewerbung besteht für die Unternehmen bis zum 30.06.2022 natürlich

Sonnenberger Straße 2/2A
65193 Wiesbaden

Telefon: (0611) 3219-0
Telefax: (0611) 32719-3700

E-Mail: poststelle@hsm.hessen.de
Internet: <http://www.soziales.hessen.de>

Das Dienstgebäude Sonnenberger Straße 2/2A ist mit den
Buslinien 1, 8 (Haltestelle: Kurhaus/Theater) und 16 (Haltestelle Kureck) zu erreichen



nach wie vor.

Unter <https://soziales.hessen.de/Preise-und-Ehrungen/Landespreis-Beschaeftigung-und-Integration-schwerbehinderter-Menschen> steht in Kürze ein entsprechendes Formular zur Verfügung, das Sie online ausfüllen und über den „senden“-button auch direkt an uns abschicken können.

Die Vorlagen für Vorschläge und Bewerbungen können Sie in Kürze natürlich auch weiterhin unter obigem Link downloaden und in Papierform übersenden. Diesem Schreiben sind exemplarisch ein Vorschlagsformular (bitte für jeden Vorschlag ein gesondertes Formular benutzen) sowie ein Bewerbungsformular für die Unternehmen beigelegt, wenn Sie -anstelle Ihres Vorschlages- diese für eine unmittelbare Eigenbewerbung motivieren möchten.

Bitte unterstützen Sie uns und machen Sie auch im Rahmen Ihrer Möglichkeiten auf die Bewerbungsmöglichkeit für den Landespreis aufmerksam. Nutzen Sie für Ihre medialen Auftritte hierfür ggf. gerne die unter des oben genannten Links eingestellten Informationen.

Ihre **Vorschläge** senden Sie uns bitte bis spätestens **30. April 2022** zu, damit die von Ihnen vorgeschlagenen Unternehmen, aufgefordert werden können, sich bei Interesse bis zum 30.06. für eine Auszeichnung zu bewerben.

Sollten Sie Fragen haben, können Sie sich gerne an Frau Charlotte Derix (Tel.: 0611/3219-2244, E-Mail: landespreis-beschaeftigung@hsm.hessen.de) wenden.

Die Auswahl der Preisträger erfolgt wie in den vergangenen Jahren durch eine Jury, die sich aus den Mitgliedern des Beratenden Ausschusses beim Landeswohlfahrtsverband Hessen - Integrationsamt zusammensetzt.

Wir freuen uns auf Ihre Vorschläge und möchten Sie schon jetzt zu der Preisverleihung im späten Herbst 2022 einladen, bei der vielleicht auch ein von Ihnen vorgeschlagenes Unternehmen ausgezeichnet wird. Nähere Informationen über diese Veranstaltung gehen Ihnen rechtzeitig zu.

Mit freundlichen Grüßen



Rolf Matthé

Hessisches Ministerium für Soziales - Referat IV 1-